



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Hier entwickeln sich Menschen und Ideen. An vier Standorten bietet die TH Rosenheim praxisnahe Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Die Hochschule steht außerdem für leistungsstarke und praxisorientierte Forschung sowie ein breites Weiterbildungsangebot.

Für das Projekt „KnowHow2Share“ suchen wir zum 01.05.2025 vorbehaltlich der Förderzusage eine oder einen

Projektmitarbeiterin / Projektmitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich

Technologiegestütztes Lernen in der Weiterbildung

in Teilzeit mit 95% der regelmäßigen Arbeitszeit eines Vollbeschäftigten.

Die Stelle ist bis 30.04.2026 befristet und teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

DIENSTORT IST ROSENHEIM

Kennziffer 2025-014-ZFET-KH2S

Ihr Aufgabengebiet

- Analyse von Bedarfen und bestehenden didaktischen Konzepten und Lernplattformen, einschließlich einer systematischen Recherche
- Konzeption, Entwicklung und Implementierung didaktischer Lernszenarien unter Einbindung von Gamification-Elementen
- Durchführung und Dokumentation von Evaluationen sowie Usability- und Funktionstests für die Lernplattform
- Abstimmung von Anforderungen und Konzepten sowie Koordination der Zusammenarbeit mit dem Projektpartner
- Erstellung der Projektdokumentation sowie Veröffentlichung und Präsentation von Projektergebnissen in der Wissenschaftskommunikation

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der (Berufs-)Pädagogik, Medienpädagogik oder ähnliches
- Erfahrung in der Nutzung und Gestaltung von Lern- und Communityplattformen sowie Gamification-Ansätzen
- Kenntnisse in Evaluationsansätzen bzw. empirischer Lehr-/Lernforschung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Holzbranche sind von Vorteil
- Neugier und Affinität für innovative Technologien und nachhaltige Lehrkonzepte
- sehr gute konzeptionelle, analytische und kreative Fähigkeiten und eine serviceorientierte Einstellung
- Flexibilität, Selbstständigkeit, Kommunikationsstärke (in Wort und Schrift), insbesondere in der Zusammenarbeit mit Projektpartnern, sowie ausgeprägtes Organisationsgeschick

Das bieten wir

- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem innovativen, interdisziplinären Umfeld
- flexibles Arbeiten und Zeit für Erholung: mobiles Arbeiten, Gleitzeit und 30 Urlaubstage pro Jahr bei der 5-Tage-Woche
- Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote sowie betriebliche Altersversorgung
- verschiedene Angebote, um Familie und Beruf besser zu vereinbaren: z.B. Ferien- und Notfallbetreuung
- WellPass, Massagen für Beschäftigte und betriebliche Vorsorgeuntersuchungen
- attraktive Vergünstigungen: z.B. JobRad, Jobticket, benefits.me
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 10** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L), mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sonderleistungen

Die Technische Hochschule Rosenheim verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexuellen Identität, zu fördern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist zur abschließenden Beurteilung der Einstellungsvoraussetzungen im Laufe des Einstellungsverfahrens zwingend eine Zeugnisbewertung der ZAB vorzulegen.

Bewerbungen bitte [online über unser Bewerbermanagement](#) (Bewerbungsschluss: 23.02.2025)

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Sandra Bley: sandra.bley@th-rosenheim.de, Tel. 08031 805-2317.